

Trass-Zement-Vielzweckmörtel TZVM

Trass-Zement-Mörtel für viele Anwendungen wie Mauern, Verputzen, Betonieren, Verlegen, Versetzen und Estricharbeiten.

Technische Information	
Mörtelgruppe:	M10 gem. DIN EN 998-2 NM III gem. DIN V 18580 GP CS IV gem. DIN EN 998-1 P III gem. DIN V 18550 XC 1 gem. DIN EN 206 B 15 gem. DIN 1045 CT-C20-F4 gem. DIN EN 13813 ZE 20 gem. DIN 18560
Druckfestigkeit:	siehe Mörtelgruppe und Anwendung
Körnung:	0-4 mm
Verarbeitungszeit:	ca. 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +30°C
Wasserbedarf:	ca. 4,8 l Wasser auf 40 kg
Ergiebigkeit:	ca. 20-26 l Frischmörtel von 40 kg
Lagerung:	trocken
Lieferform:	25- und 40-kg-Säcke
Farbe:	grau

Eigenschaften:

- mineralisch
- vielseitig verwendbar
- hohe Klebkraft und Standfestigkeit
- frostsicher nach Erhärtung
- leichte Verarbeitung
- geringeres Ausblührisiko durch Rheinischen Trass

Anwendung

Estrich legen:

Ausbesserungen z.B. in Garagen und Kellerräumen.

Betonieren:

Kleinere Betonierarbeiten z.B. Verfüllungen

Mauern:

Maurerarbeiten und alle Ausbesserungen.

Vorspritzen:

Spritzbewurf als Untergrund zum Putz.

Putzen:

Sockelputz, Kelleraußenwandputz sowie Feuchträume innen und außen.

Stufen und Platten verlegen:

Treppen und Bodenbeläge innen und außen.

Qualität und Sicherheit:

- Werk trockenmörtel nach den Normen NM III gem. DIN V 18580 bzw. M10 gem. DIN EN 998-2 und P III gem. DIN V 18550 bzw. GP CS IV gem. DIN EN 998-1, XC 1 gem. DIN EN 206, B 15 gem. DIN 1045, CT-C20-F4 gem. EN 13813, ZE 20 gem. DIN 18560
- güteüberwacht
- chromatarm gem. TRGS 613
- Trasszement nach DIN EN 197
- gestufte Zuschläge 0-4 mm nach EN 13139

Untergründe:

Mauersteine und Untergründe müssen fest, sauber und frostfrei sein. Zu vermauernde Steine und Putzuntergründe sind je nach Saugverhalten vorzunässen. Bei Verbundestrich und Verlegemörtel muss der Untergrund vorgehäst bzw. vorgeschlämmt werden. Prüfung des Untergrundes unter Beachtung der DIN 18350 und DIN V 18550.

Verarbeitung:

Trass-Zement-Vielzweckmörtel ist in handelsüblichen Mörtelmischmaschinen (Freifall-, Zwangs- oder Durchlaufmischer) oder von Hand aufzubereiten. Die Einstellung der gewünschten Konsistenz erfolgt durch Zugabe von sauberem Wasser (ca. 4,8 Liter auf 40 kg). Das Material kann ausschließlich für die Handverarbeitung verwendet werden.

Der frische Mörtel ist vor Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen (ggf. Abhängen mit Folie). Arbeiten nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5°C ausführen.

Außer sauberem Wasser darf dem Trass-Zement-Vielzweckmörtel kein anderer Stoff zugemischt werden.

Ergiebigkeit

Ein 40-kg-Sack Trass-Zement-Vielzweckmörtel ergibt je nach Anwendung ca. 20-26 l Frischmörtel.

Verbrauch:

je nach Anwendung

Lagerung:

Trass-Zement-Vielzweckmörtel ist vor Feuchtigkeit zu schützen und möglichst auf Paletten trocken zu lagern.

Lieferung:

25- und 40-kg-Säcke

Hinweis:

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.



Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Januar 2006

Weitere Auskünfte durch:
tubag Trass Vertrieb GmbH & Co. KG
Postfach 1180, 56638 Kruft
Tel. 02652/81-350, Fax 02652/81-333
info@tubag.de, www.tubag.de